

Ist die Besoldung von Lehrkräften eigentlich frauendiskriminierend?

Beitrag von „schaff“ vom 11. Januar 2019 20:11

[Zitat von Mikael](#)

Du hast das Problem nicht verstanden: Es gibt diese Besoldung nach A12 nur im Lehrkräftebereich. Und für keinen anderen Bereich im öffentlichen Dienst, in welchem ein Masterabschluss vorausgesetzt wird. Deshalb könnte man vermuten, dass ein Zusammenhang mit dem hohen Frauenanteil im Lehramtsberuf besteht.

Gruß !

Ich hab dich schon verstanden. Aber ich glaub, dass das ganze eher einen historischen Hintergrund hat. A12 gilt ja auch für Haupt- und Realschullehrer (zumindest in NRW) Und hier war es früher so, dass diese - im gegensatz zu Gymnasiallehrer - an einer pädagogischen Hochschule ausgebildet worden sind und deshalb, gepart mit einer kürzeren Ausbildungsdauer, weniger verdient haben.

Und ich würde jetzt nicht behaupten, dass die Haupt-/Realsschule frauenlastig ist.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Die...teneinstieg.pdf>